

## **Generalversammlung der Spitex Obermarch und Dienst-Jubiläen**

**Die Generalversammlung der Spitex Obermarch fand am 15. April 2019 in der Mehrzweckhalle Vorderthal statt. Im anschliessenden Rahmenprogramm der gut besuchten Mitgliederversammlung standen der Interviewgast Daniel Reichmuth und die Spitex Mitarbeitenden im Mittelpunkt. Die statuarischen Geschäfte verliefen ruhig, die Jahresrechnung wurde einstimmig genehmigt und dem Vorstand wurde Entlastung erteilt. Im Mai wurden am Betriebsessen die Mitarbeitenden geehrt.**

### **32. Generalversammlung der Spitex Obermarch**

Mit Freude stellte Präsident Stefan Knobel namens der Vorstandes fest, dass 94 Personen an der Versammlung teilnahmen. Eröffnet wurde der Abend mit einem Fotozyklus «Spitex unterwegs im Winter 2018/2019», mit beeindruckenden Fotos durch tief verschneite Wege und Strassen zu den verschiedenen Spitex-Einsätzen. Die Versammlung konnte zügig durchgeführt werden, alle statuarischen Geschäfte wurden einstimmig genehmigt und dem Vorstand und der Geschäftsleitung anschliessend Entlastung erteilt. In seinem Jahresbericht erwähnte der Präsident das laufende Projekt «Spitex AGIL»; basierend auf Mitarbeiterbefragungen und Interviews in Fokusgruppen will sich die Spitex Obermarch als Unternehmen für die Zukunft rüsten. Ziel des Projektes ist, den steten Wandel als Chance zu begreifen und als Stärke im Alltag zu nutzen.

### **Das Jahresergebnis war Spiegelbild der schwierigen Umstände im 2018**

Die Jahresrechnung 2018 schloss mit einem Verlust von 114'579.12. Diverse Faktoren spielten bei diesem wenig erfreulichen Jahresergebnis mit. Die geleisteten Stunden in Pflege und Hauswirtschaft zeigten einen Rückgang, im Gegensatz dazu stieg jedoch im Bereich Pflege die Anzahl der Einsätze. Dies bedeutet, Mitarbeitende leisten mehr, aber kürzere Einsätze, was sich Kostenseitig ungünstig ausgewirkt hat. Leider belasteten auch die überdurchschnittlich hohen Krankheits- und Unfallstunden des Personals unsere Rechnung. Und schliesslich kamen die Einarbeitungskosten der neuen Mitarbeitenden dazu. Doch gerade die letzte Position ist im Grunde genommen eine sehr positive, denn sie zeigt, dass wir immer wieder neue Mitarbeitende finden. Die Spitex Obermarch ist damit in der erfreulichen Situation, für offene Stellen stets Mitarbeitende zu finden, was im Gesundheitsbereich nicht selbstverständlich ist.

### **Dank an alle Mitarbeitenden**

Der Präsident dankte allen Mitarbeitenden für ihren ausserordentlichen Einsatz im vergangenen Jahr, damit die Bevölkerung während 365 Tagen mit Hilfe und Pflege in ihrem Zuhause versorgt werden können. Der Dank richtete sich auch an die Mitarbeitenden der Mütter- und Väterberatung (MVB) und die Erziehungsberatung, welche die Dienstleistungen für alle Gemeinden in der March zuverlässig und auf hohem fachlichen Niveau anbieten. Der Gesamtbetrieb Spitex Obermarch beschäftigte per 31.12.2018 insgesamt 58 Mitarbeitende im Umfang von 33.5 Vollzeitstellen.

### **Ehrung der langjährigen Mitarbeitenden und gelungenes Fest.**

Die an der Versammlung angekündigte Ehrung der treuen, langjährigen Mitarbeitenden fand anlässlich des jährlichen Betriebsessens statt. Für 5 Jahre geehrt wurden Pia Hunold, Ursula Maniaci und Katharina Stoob sowie Andrea Schönbächler von der MVB. Für 10 Jahre Brigitte Bucher und Ramona Froehli. Seit 10 Jahren im Team sind Ursi Güntensperger und

Theres Beeler und seit 20 Jahren bei der Spitex Obermarch ist Vreny Ziltener. Nach 18 Jahren treuer Mitarbeit wurde zudem Heidi Ziltener geehrt, welche in Pension geht.

Bildlegende: v.l.n.r. (hintere Reihe): Katharina Stoob, Heidi Ziltener, Pia Hunold.  
Vordere Reihe v.l.n.r.: Andrea Schönbächler, Ramona Froehli, Vreny Ziltener und Ursula Güntensperger (es fehlen Brigitte Bucher und Theres Beeler)

